

CURRICULUM VITAE

Prof. Dr. med. Gerhard Ehninger

**Vorsitzender der DGHO und Ärztlicher Direktor der
Medizinischen Klinik I des Universitätsklinikums Dresden**



Akademische Ausbildung

1971 – 1978 Medizinstudium an der Eberhard-Karls-Universität, Tübingen
1976 – 1978 Promotion

Beruflich-wissenschaftliche Tätigkeit

8.1978 Wissenschaftlicher Assistent an der Medizinischen Universitätsklinik
Tübingen Abt. Hämatologie, Onkologie, Rheumatologie und
Immunologie
7.1985 Habilitation
8.1985 Facharztanerkennung als Internist
10.1985 Oberarzt der Medizinischen Universitätsklinik Abt. II
10.1985 Lehrbefugnis für das Fach Innere Medizin
2.1988 Teilgebietsbezeichnung Hämatologie und Onkologie
5.1991 – 1995 Gründungsgesellschafter der DKMS Deutsche Knochenmark-
spenderdatei gemeinnützige GmbH
Seit 1995 Verwaltungsratsvorsitzender der DKMS Deutsche
Knochenmarkspenderdatei gemeinnützige GmbH
10.1991 Außerplanmäßige Professur
Seit 9.1994 Lehrstuhl Innere Medizin I Dresden mit Schwerpunkt Hämatologie /
Onkologie, Gastroenterologie, Infektiologie und Knochenmark-
transplantation

Weitere Positionen

2000 – 2006 Aufsichtsrat Uniklinikum Dresden
Seit 2001 Aufsichtsrat Rhön Klinikum AG
Seit 2001 Vorstand Kompetenznetz Akute und chronische Leukämien
2002 – 2005 Sprecher Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Knochenmark- und
Blutstammzelltransplantation
Seit 11.2004 Geschäftsführender Vorsitzender DGHO
Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Onkologie e.V.
Seit 6.2005 Sprecher SFB 655 „Von Zellen zu Geweben“
10.2005 Vize-Sprecher DFG-Forschungszentrum Regenerative Therapie
(Exzellenzcluster ab 2006)

Seit 11.2006 Aufsichtsratsmitglied Universitätsklinikum Gießen/Marburg
Seit 12.2006 Vorstandsmitglied des wissenschaftlichen Beirates der
Bundesärztekammer

Wissenschaftliche Felder

Blutstammzelltransplantation, Leukämien, Regenerative Therapien, Ethik in der Medizin,
klinische Studien seit 1980